

Ort, Datum



Kunde (Rechnungsanschrift)	Zählereinbauort
Name, Vorname	Strasse, Hausnummer
Strasse, Hausnummer	PLZ, Ort
PLZ, Ort	
Telefon Mobil	Geschoß Neuanschluss Wiederinbetriebsetzung Bauanschluss
Geburtsdatum bzw. Steuemr.	Erweiterung / Verstärkung Anschlussänderung Trennung
Installationsanlage	
Haushalt Wärmepumpe	kW Netzeinspeisung aus
Landwirtschaft Elektrodurchlauferhitzer	kW Photovoltaik kWp Brennstoffzelle kW
Allgemeinstrom Warmwasserboiler	kW WKA kW Batteriespeicher kW
Baustrom Elektro Ladestation	kW
Gewerbe NSP MSP	Biomasse kW Netzeinspeisung mit
Art Sonstiges	kW andere kW Eigenverbrauch %
GesamtleistungkW Gleichzeitigkeitsfaktor	kW max. gleichzeitige LeistungkW
Gewünschte Zählereinrichtung	
Baustromzähler WandlerkW	Tarifsteuergerät moderne Messeinrichtung
Vorhandene Zähler-Nr HT	NT
Unterschrift Installateur	
	den energeneten Degele der Technik den VDEW Dichtlinien (VDE AD N.4400) und den Merkhittern
der Stadtwerke Haltern am See GmbH erstellt worden. Wenn der Inbetriebsetzungsantrag vorab per Fax (02364 / 9240-143) zugesar	den anerkannten Regeln der Technik, den VDEW-Richtlinien (VDE AR N 4100) und den Merkblättern ndt wird, <u>ist der Inbetriebsetzungsantrag spätestens vor dem Zählereinbau im Original den setzungsantrag beizufügen (von Installateuren, die nicht bei der Stadtwerken Haltern am See</u>
GmbH konzessioniert sind).	
Gegenwärtig besteht ein Installateurvertrag mit dem Datum	
EVU:	Stempel
(nur ausfüllen wenn nicht in Haltern am See ansässig) Unterschrift des	eingetragenen Installateurs
Unterschrift Kunde	
	Netzanschluss und dessen Nutzung für die Elektrizitätsversorgung in Niederspannung (Niederspan-
nungsanschlussverordnung - NAV)* vom 1.11.2006 einschließlich der "Erganzenden anlage und wünschen den Einbau eines Zählers durch die Stadtwerke.	Bedingungen der Stadtwerke Haltern am See GmbH" die Inbetriebsetzung der Elektroinstallations-

Unterschrift Kunde